

Eurasian Minerals meldet Ergebnisse der Oxiderz-Bohrungen im Projekt Akarca im Nordwesten der Türkei: 4,0 m mit durchschnittlich 52,87 g/t Gold und 530,43 g/t Silber

28.01.2014 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 27. Januar 2014 (TSX Venture: EMX; NYSE MKT: EMXX) – [Eurasian Minerals Inc.](#) (das „Unternehmen“ oder „EMX“) gibt die Explorationsergebnisse im Gold-Silber-Projekt Akarca für das Jahr 2013 bekannt; es wurde unter anderem ein 68,0 Meter mächtiger Oxiderzabschnitt mit durchschnittlich 3,43 g/t Gold und 34,71 g/t Silber durchteuft. Darin enthalten ist ein 4,0 Meter mächtiger, hochgradig mineralisierter Teilabschnitt (durchschnittlich 52,87 g/t Gold und 530,43 g/t Silber). Zusätzlich zu den Bohrungen wurden auch Grabungsproben entnommen; dabei wurde unter anderem ein 50 Meter mächtiger Abschnitt mit durchschnittlich 4,06 g/t Gold und 3,25 g/t Silber durchteuft. Das vor kurzem abgeschlossene Explorationsprogramm erfolgte unter der Leitung von Çolakoglu Ticari Yatirim A.S. („Çolakoglu“), einem türkischen Privatunternehmen, das im Juni 2013 eine Optionsvereinbarung zum Erwerb des Konzessionsgebiets unterzeichnete. Der Preis für das Konzessionsgebiet setzte sich aus Barzahlungen, Goldbarren, Arbeitsverpflichtungen und Gebühren zusammen. Im Rahmen der Bohrungen und Grabungen konnte Çolakoglu die Mineralisierungszonen bei Arap, Kucukhugla, Fula und Hugla Tepe systematisch abgrenzen und erweitern.

Bohrergebnisse 2013. Çolakoglu hat vor kurzem die Explorationsergebnisse aus 62 Bohrlöchern über insgesamt 6.200 Bohrmeter übermittelt. Die Bohrungen setzten sich aus 26 Kernlöchern über ungefähr 2.500 Bohrmeter und 36 RC-Löchern über insgesamt 3.700 Bohrmeter zusammen. Bei den Bohrungen 2013 konzentrierte sich Çolakoglu in erster Linie auf die Erweiterung und Definition des Erzgehalts und der Fördermengen aus Oxidgold-Silber-Mineralisierungszielen im oberflächennahen Bereich der Zielzonen Arap, Kucukhugla, Fula und Hugla Tepe. Die Bohrungen erfolgten in einem Nennabstand zwischen 25 und 50 Meter entlang des Streichens. In mehr als 80 % der Löcher wurde eine bedeutende Mineralisierung (> 0,2 g/t Au auf 7 Meter) durchteuft. Die besten Durchschnitte sind in der nachstehenden Tabelle ersichtlich.

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/EurasianMinerals_280114_Deutsch.pdf

Bedeutende Fortschritte wurden bei Fula Tepe erzielt, wo die Bohrungen die mächtige Erzgang- und Verkiesselungszone bis auf eine Streichenlänge von über 400 Metern erweiterten. Das Erzgangssystem Fula Tepe ist entlang des Streichens in Richtung Nordosten nach wie vor offen; neue, parallel verlaufende Zonen wurden im Nordwesten und Südosten identifiziert. Im Zielgebiet Hugla Tepe fanden auf einer Streichenlänge von 600 Metern Bohrungen statt; die Zone ist in Richtung Nordosten ebenfalls offen. Der Schwerpunkt der Bohrungen bei Kucukhugla Tepe lag auf einem 250 Meter langen Segment innerhalb einer Mineralisierungszone mit einer Streichenlänge von insgesamt 650 Metern. Die hochgradigen Abschnitte, die in Bohrloch ARC-147 durchschnitten wurden, gelten als bedeutsam, da sie eine Fortsetzung einer ähnlichen hochgradigen Mineralisierung zu sein scheinen, die 20 Meter weiter südöstlich in Bohrloch AKC-78 durchschnitten wurde. Das Bohrloch AKC-78 enthielt einen Abschnitt von 7 Metern mit 10,12 g/t Gold und 87,78 g/t Silber (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. August 2013).

An der Ostseite des Konzessionsgebiets definierten die Bohrungen bei Arap Tepe eine 400 Meter lange oberflächennahe Oxid-Gold-Silber-Zone, die entlang des Streichens in Richtung Osten und Westen weiterhin offen ist. Percem Tepe ist nach wie vor ein hochrangiges Explorationsziel; hier fanden bereits Anfang 2013 Bohrungen statt, wobei in Bohrloch AKC-74 101 Meter ein Abschnitt mit durchschnittlich 1,25 g/t Gold und 7,96 g/t Silber durchteuft wurde (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 1. März 2013). Eine charakteristische Eigenschaft von Percem Tepe sind die ausgedehnten Zonen mit mineralisierten hydrothermalen Brekzien, die im gesamten Gebiet kartiert wurden.

Zwischen Juni und Anfang Dezember 2013 bohrte Çolakoglu insgesamt 67 Bohrlöcher auf etwa 6.800 Metern (die Ergebnisse der ersten fünf Bohrlöcher entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. August 2013). Eine der wichtigsten Errungenschaften von Çolakoglu durchgeführten intensiven Bohrungen 2013 war die zusätzliche Erweiterung der Zielgebiete Arap, Kucukhugla, Fula und

Hugla Tepe, die allesamt entlang des Streichens offen sind.

Ergebnisse der Grabungen 2013. Çolakoglu führte in den Zielgebieten Arap, Hugla und Fula Tepe auch Oberflächengrabungen auf etwa 1.900 Metern durch. Grabungen sind eine wichtige Explorationsmaßnahme, um bei Akarca nach Gold-Silber-Mineralisierungen unter einer Deckschicht zu suchen und die Zonen entlang des Streichens zu definieren. Anhand der Entnahme von Grabenproben bei Fula Tepe konnte die Zone in Richtung Nordwesten, Westen und Südwesten vergrößert und erweitert werden. Grabung TAK-41, die etwa 100 Meter südwestlich von freiliegenden Quarzgängen durchgeführt wurde, ergab unter anderem 51 Meter mit einem Erzgehalt von 0,50 g/t Gold und 6,20 g/t Silber. Die Grabungen TAK-49 und TAK-50 erweiterten die Mineralisierung um etwa 100 Meter in Richtung Nordwesten. Man stieß auf 71 Meter mit einem Erzgehalt von 1,02 g/t Gold und 7,66 g/t Silber bzw. 42 Meter mit einem Erzgehalt von 0,85 g/t Gold und 9,57 g/t Silber. Die Grabungen bei Arap Tepe wurden fortgesetzt, um die Mineralisierung entlang des Streichens und unter einer Deckschicht 130 Meter von der mineralisierten Hauptzone entfernt zu identifizieren. Zu den Ergebnissen zählt auch ein Abschnitt von 50 Meter mit einem Erzgehalt von 4,06 g/t Gold und 3,25 g/t Silber in Grabung TAK-24. Die wahren Mächtigkeiten der Grabungsabschnitte in diesen Zonen dürften laut Schätzung 85-95 Prozent der gemeldeten Längen ausmachen.

Weitere Aktivitäten 2013. Zusätzlich zu den Bohrungen und Grabungen fanden auch systematische Kartierungen und Probenahmen im gesamten Projektgebiet statt. Dies führte zur Ermittlung neuer, noch unbekannter Mineralisierungszonen und Erzgänge und damit zur Neudefinition der bereits bekannten Gold-Silber-Zonen. Daneben führte Çolakoglu auch metallurgische Analysen und Umweltverträglichkeitsprüfungen durch.

Überblick über das Konzessionsgebiet Akarca Das Projekt Akarca besteht aus sechs epithermalen Zonen mit Gold-Silber-Mineralisierung, die über eine großräumige Fläche verteilt sind. EMXs Basisentdeckungen und die nachfolgenden Explorationserfolge bei Akarca haben dazu geführt, dass von Partnerunternehmen hier bereits über 7 Millionen US \$ investiert wurden.

Über EMX. Eurasian ist ein weltweit operierendes Gold- und Kupferexplorationsunternehmen, das sich zum Ziel gesetzt hat, mit Hilfe eines auf Partnerschaftsprojekten beruhenden Geschäftsmodells die aussichtsreichsten und noch wenig erschlossenen Mineralgürtel der Welt zu explorieren. Eurasian generiert seine Einkünfte aus dem Erwerb von Basisprojekten, strategischen Akquisitionen und den Ausbau seiner Beteiligungen.

Michael P. Sheehan, CPG, hat als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 und als Mitarbeiter des Unternehmens die Fachinformationen in dieser Pressemeldung geprüft, verifiziert und genehmigt.

-30-

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David M. Cole
President & Chief Executive Officer
Tel: (303) 979-6666
E-Mail: Dave@EurasianMinerals.com
Website: www.EurasianMinerals.com

Scott Close
Director of Investor Relations
Tel: (303) 973-8585
E-Mail: SClose@EurasianMinerals.com

Kontakt

Eurasian Minerals Inc.
10001 Titan Road
Littleton, CO 80125
Mr. Scott S. Close
Tel.: +1 (303) 973-8585
Fax: +1 (303) 973-0715
E-Mail: SClose@EurasianMinerals.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens hinsichtlich der zukünftigen Ergebnisse basieren. Im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung sollen Worte wie „schätzen“, „beabsichtigen“, „erwarten“, „werden“ und ähnliche Ausdrücke auf zukunftsgerichtete Aussagen hinweisen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit keine Gewähr für die zukünftige Betriebstätigkeit und Finanzsituation des Unternehmens darstellen. Sie sind von Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren abhängig, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten, Prognosen oder Chancen von Eurasian wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt bzw. indirekt erwähnt wurden. Zu diesen Risiken, Unsicherheiten und Faktoren zählen möglicherweise auch die Nichtverfügbarkeit von finanziellen Mitteln, die Nichtauffindung von wirtschaftlich rentablen Mineralreserven, Schwankungen im Marktwert von Waren, Schwierigkeiten beim Erhalt von Genehmigungen für die Erschließung von Mineralprojekten, die Erhöhung der Kosten für die Erfüllung der behördlichen Auflagen, Erwartungen in Bezug auf die Projektfinanzierung durch Joint Venture-Partner und andere Faktoren.

Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemitteilung bzw. einen in der Meldung gesondert angeführten Zeitpunkt getätigt wurden. Aufgrund von Risiken und Unsicherheiten, zu denen auch die in dieser Pressemitteilung erwähnten Risiken und Ungewissheiten zählen, sowie anderen Risikofaktoren und zukunftsgerichteten Aussagen, die in den Erläuterungen und Analysen des Managements für die am 30. September 2013 endenden neun Monate („MD&A“) und im jüngsten Jahresbericht für das am 31. Dezember 2012 endende Jahr („AIF“) angeführt sind, können die tatsächlichen Ereignisse unter Umständen wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Weitere Informationen über das Unternehmen, einschließlich der MD&A, des AIF und der Finanzberichte des Unternehmens, sind auf SEDAR (www.sedar.com) und auf der EDGAR-Website der SEC (www.sec.gov) erhältlich.

*Zur Ansicht der vollständigen Pressemitteilung folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/EurasianMinerals_280114_Deutsch.pdf*

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/47051--Eurasian-Minerals-meldet-Ergebnisse-der-Oxiderz-Bohrungen-im-Projekt-Akarca-im-Nordwesten-der-Tuerkei--40-m>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).